

Anlage zum Lagebericht 2009 der Stadt Haan

Ergebniserläuterungen

Im Folgenden werden die wesentlichen Ist-Ergebnisse nicht dem fortgeschriebenen Ansatz, der alle überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen enthält, sondern dem originären Ansatz des Haushaltsplans 2009 gegenübergestellt. Damit wird eine direkte Orientierung am Haushaltsplan 2009 ermöglicht.

Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

| | Ansatz 2009 EUR | Ergebnis 2009 EUR | +/-Mehr/Weniger EUR |
|---|--------------------|----------------------|------------------------|
| Steuern und ähnliche Abgaben | 46.318.500,00 | 41.983.965,04 | -4.334.534,96 |
| 401100 Grundsteuer A | 21.500,00 | 21.245,37 | -254,63 |
| 401200 Grundsteuer B | 5.030.000,00 | 5.074.226,44 | 44.226,44 |
| 401300 Gewerbesteuer | 23.800.000,00 | 20.306.941,41 | -3.493.058,59 |
| 402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 13.815.000,00 | 12.805.790,00 | -1.009.210,00 |
| 402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 2.101.000,00 | 2.065.903,00 | -35.097,00 |
| 403100 Vergütungssteuer | 120.000,00 | 180.686,38 | 60.686,38 |
| 403200 Hundesteuer | 160.000,00 | 159.284,44 | -715,56 |
| 405100 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich | 1.271.000,00 | 1.369.888,00 | 98.888,00 |

Sonstige Transfererträge

| | Ansatz 2009 EUR | Ergebnis 2009 EUR | +/-Mehr/Weniger EUR |
|--------------------------|--------------------|----------------------|------------------------|
| Sonstige Transfererträge | 124.150,00 | 539.293,43 | 415.143,43 |

Die Mehrerträge von 415 TEUR ergeben sich insbesondere aufgrund durchlaufender Posten aus Vereinnahmungen von Rückerstattungen sozialer Hilfen, die an den Kreis weitergeleitet werden und in gleicher Höhe unter den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen sind. Insgesamt ergibt sich ein Saldo zwischen Ertrag und Aufwand von 0.

Sonstige ordentliche Erträge, Bestandsveränderungen und sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Veränderungen der sonstigen ordentlichen Erträge in Höhe von 4.253 TEUR sind nur im Zusammenhang mit den sonstigen ordentlichen Aufwendungen, die eine Planabweichung in Höhe von 7.110 TEUR ausweisen, und den Bestandsveränderungen mit einer Abweichung in Höhe von 2.554 TEUR zu sehen. Bei Zusammenfassung der genannten Posten, die

inhaltlich zusammengehören und die buchhalterische Abbildung von Grundstückverkäufen einschließlich der abgehenden Buchwerte im Bestand betreffen, ergibt sich in der Summe nur noch eine negative Ergebnisabweichung von 303 TEUR. Die Abweichungen in den Einzelposten sind darauf zurückzuführen, dass im Rahmen des Jahresabschlusses innerhalb dieser Posten Ausweisänderungen gegenüber der Planung notwendig wurden, die jedoch keine Auswirkung auf das Ergebnis haben.

Aktivierte Eigenleistungen

| | Ansatz 2009 EUR | Ergebnis 2009 EUR | +/-Mehr/Weniger EUR |
|----------------------------|--------------------|----------------------|------------------------|
| Aktivierte Eigenleistungen | 338.416,00 | 65.831,00 | -272.585,00 |

Die Abschlussprüfer akzeptierten ausschließlich die aktivierten Eigenleistungen für den Gebührenhaushalt "Abwasser" in Höhe von 66 TEUR, die aufgrund gesetzlicher Regelungen für Gebührenhaushalte auch in gleicher Weise im Jahresabschluss angesetzt werden können. Für eventuelle weitere aktivierte Eigenleistungen in anderen Produkten müssen noch zusätzliche Vorgaben erfüllt werden.

Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

| | Ansatz 2009 EUR | Ergebnis 2009 EUR | +/-Mehr/Weniger EUR |
|---|--------------------|----------------------|------------------------|
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 11.778.092,00 | 10.685.470,00 | -1.092.622,00 |

Es handelt sich um Weniger-Aufwand insbesondere bei der Unterhaltung/Instandhaltung in Höhe von 665 TEUR und hiervon Gebäudeunterhaltung 534 TEUR. Weiterhin sind wesentliche Weniger- Aufwendungen für Verbrauchs- und Gebrauchsmaterial in Höhe von 160 TEUR und sonstige Dienstleistungen von fremden Dritten für räumliche Planungen und Geoinformationen von 245 TEUR entstanden.

Transferaufwendungen

| | Ansatz 2009 EUR | Ergebnis 2009 EUR | +/-Mehr/Weniger EUR |
|------------------------|--------------------|----------------------|------------------------|
| - Transferaufwendungen | 42.679.408,00 | 41.089.408,77 | -1.589.999,23 |

Insbesondere ergibt sich Weniger- Aufwand bei den stationären Hilfen (Hilfen zur Erziehung) in Höhe von 561 TEUR. Weiterhin sind Weniger- Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage in Höhe von 216 TEUR und für den Fonds Deutscher Einheit in Höhe

von 225 TEUR sowie die Umlagen für Berufskolleg in Höhe von 20 TEUR und VRR von 203 TEUR entstanden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

siehe unter "Sonstige ordentliche Erträge, Bestandsveränderungen und sonstige ordentliche Aufwendungen"

Insgesamt können die verringerten Erträge bei einer Ergebnisverschlechterung von 1.028 TEUR durch Weniger- Aufwendungen teilweise kompensiert werden.